

SPORTBERICHT 1993

Sehr geehrte Schützenmeister und Sportleiter,  
Damen und Herren!

Mein jährlicher Bericht über den Sportbereich im Schützengau Dorfen:

Das erste Vierteljahr des Sportjahres 1992/93 begann mit dem Jugend-Fünfkampf am 3. Oktober.

Weitere Aktivitäten auf Gauebene waren, außer der Vorrunde der Rundenwettkämpfe mit 61 teilnehmenden Mannschaften, die verschiedenen Treffen der beiden Gaukader. Ansonsten waren keine größeren Ereignisse zu verzeichnen.

Jedoch mit Beginn des neuen Jahres ging es dann aber gleich richtig rund.

**JANUAR**

Bereits die zweite Woche im Januar war eine der wichtigsten im sportlichen Jahr 1993, beginnend am 11. Jan. mit einer Schützenmeister- und Sportleiterversammlung.

Ab Dienstag den 12. Jan. dann der Beginn der Gaumeisterschaften für LG/LP, die bis einschließlich Samstag, den 16. Jan. dauerten.

Beteiligung: 87 Schützen bei LG  
40 Schützen bei LP.

Die Gaumeisterschaften LG-3-Stellung für Schüler und Jugend, heuer erstmals ohne die Junioren, wurden am 22. Jan. durchgeführt.

Die Beteiligung war mit 11 Schützen nicht sehr groß, trotz limit-freier Teilnahmemöglichkeit.

**FEBRUAR**

Im Februar und zwar am 2. und 4., waren die Gaumeisterschaften für Zimmerstutzen.

Beteiligung: 11 Schützen.

Es wäre schön, wenn sich dieser positive Trend in den kommenden Jahren fortsetzen und damit diese traditionelle Gewehrdisziplin in der Gunst der Sportschützen wieder steigen würde.

Die weiteren GM-Termine im Februar:

Am 13. und 17. Februar, KK-Sportpistole mit 12 Teilnehmern.

Am 26. Februar KK-Standardpistole mit 7 Teilnehmern.

**MÄRZ**

Im März ging es am 3. und 4. weiter mit den Gaumeisterschaften für Großkaliber Pistole und Revolver, mit 11 Teilnehmern.

Am 5.3. waren dann die Gewehrschützen zur Disziplin KK-Standard

In diesem Zusammenhang möchte ich wieder in Erinnerung rufen, daß dies die Disziplin ab der Juniorenklasse, für die Gewehrschützen ist, in der der Dreistellungskampf mit je 20 Schuß je Stellung geschossen wird. Der LG-Dreistellungskampf wurde seinerzeit hauptsächlich als preisgünstige Möglichkeit, zum Erlernen dieser Disziplin eingeführt.

Es wäre schön, wenn sich in Zukunft wieder mehr Schützen für diese Art des Schiessports erwärmen könnten, die drei gaeuigenen KK-Gewehre stehen nach wie vor zur allgemeinen Benutzung zur Verfügung.

Am 16. März ging es weiter mit KK-Gewehr 60 Schuß liegend, hier ebenfalls mit vier Teilnehmern.

Am 19. März waren dann die Freie Pistole Schützen dran, ihre 60 Schuß für die Gaumeisterschaft zu absolvieren, 5 Teilnehmer waren zu verzeichnen.

Zwei Schützen starteten am 21. März in der Königsdisziplin der KK-Gewehrschützen, dem Wettbewerb KK-International mit je 40 Schuß liegend, stehend, kniend.

Für die Gaumeisterschaft zum BSSB-Großkaliber-Kombiwettbewerb hatten sich 6 Teilnehmer gemeldet, sie wurde am 24. März durchgeführt.

Am 27. März waren die Vorderlader Gewehr- und Pistolenschützen zur Gaumeisterschaft geladen. 14 Starter umfasste das Teilnehmerfeld.

Den Abschluß der Gaumeisterschaften 93 machten am 28. März die 6 Teilnehmer am 100 m KK-Gewehrschießen.

Alle Vorderladerdisziplinen und KK-100 m Gewehr wurden bei der FSG-Moosburg in Aich geschossen.

#### Allgemeines noch zu den Gaumeisterschaften:

Die Erstellung der Listen, die Weitermeldung zum Bezirk, sowie die Abrechnung zur Gaumeisterschaft wurde erstmals mit dem BSSB-2000 Programm durchgeführt. Es gab damit keine größeren Probleme.

In 21 verschiedenen Disziplinen wurden Gaumeisterschaften geschossen.

Aus 26 Vereinen beteiligten sich insgesamt 227 Schützen an den diesjährigen Gaumeisterschaften.

#### APRIL

Der erste Termin im April war am 2. das jährliche Osterschießen der Schützendamen mit 46 Teilnehmerinnen.

Am 5. und 7.4. wurde in der Gau-Schießanlage der 100-Schuß-Marathon für LP vom LP-Kader in Zusammenarbeit mit den Jungschützen Taufkirchen durchgeführt.

Weiter ging es mit dem Gauschießen vom 13. bis 16. und vom 20. bis 24. April mit Preisverteilung am 30. April.

Mit 563 Einlagen war eine geringfügige Steigerung von 16 Einlagen gegenüber 1992 erreicht worden.

Hauptsächlich gab hier die stärkere Beteiligung in den Schüler/Jugend Klassen den Ausschlag, womit sich auch die, trotz der höheren Teilnehmerzahl, geringeren Einnahmen erklären lassen.

## MAI/JUNI/JULI

Am 4. Mai war für die Schützenjugend ein Sichtungsschießen zur Auswahl der Teilnehmer am Josef-Ober-Pokal angesetzt.

Für die 1. Runde zum Josef-Ober-Pokalschießen war uns der Gau Ingolstadt zugelost worden.

Am 16. Mai war dann dieser Wettkampf in unserer Gau-Schießanlage. Das Ergebnis von 4469 Ringen für Ingolstadt und 4206 Ringen für Dorfen, bestätigte den Gau Ingolstadt als klaren Favoriten dieser Begegnung.

Die Jugendfernwettkämpfe wurden mit 2 Durchgängen im Mai und 2 Durchgängen im Juni, mit der Beteiligung von insgesamt 104 Jungschützen, durchgeführt.

Neun Einladungen zum Endkampf in Hochbrück waren das Resultat.

Für den 28. Mai, war eine Einladung zu einer weiteren Schützenmeister- und Sportleiterversammlung ergangen.

Haupt-Tagesordnungspunkte waren: Bekanntgabe der Gaumeisterschaftsergebnisse mit Überreichung der Zeichen und Urkunden, ebenso wie für die Sieger und Plazierten bei den diesjährigen Rundenwettkämpfen, die ihre Pokale, Plaketten und Urkunden in Empfang nehmen konnten.

Ein besonderer Punkt war hier jedoch die Ehrung von 13 Schützen, die seit nunmehr 25 Jahren an den Rundenwettkämpfen beteiligt waren.

### Aufstiegskampf zur Bez.Runde:

#### LUFTGEWEHR

Der Gausieger Isental Lengdorf belegte beim Aufstiegskampf am 19.06.93 in Bad Wiessee, mit 1451 Ringen den 29. Platz.

Die Aufsteiger in die Bezirksliga hatten Ergebnisse von 1515-1491 Ringe.

#### LUFTPISTOLE

Der Gausieger Isentaler Fortuna Dorfen belegte beim Aufstiegskampf am 20.06.93 in Bad Wiessee, mit 1399 Ringen den 14. Platz.

6 Ringe mehr hätten zum Aufstieg gereicht.

### Oberbayerisches Bezirksschießen 1993

Nachdem der Erich Kögel, bei der vorangegangenen Versammlung nochmals die sog. Werbetrommel gerührt hatte, da die anfänglichen Anmeldungen sehr spärlich erfolgt waren, konnte unser 2.GSM Josef Deuber, am 6. Juni, 33 Schützinnen und Schützen aus unserem Gau mit dem Bus nach Ingolstadt kutschieren.

Mit den Schützen, die selbst gefahren sind und den Doppelstartern waren wir dann mit 42 Schützen und 44 Starts bei diesem 15.

Oberbayerischen Bezirksschießen ausgezeichnet vertreten.

Die Erfolge hinsichtlich der Plazierungen und Preise waren beachtlich und den Einsatz wert.

Den 1.Preis auf der Festscheibe (AUDI 80) konnte Helmut Körbl aus Wambach mit seinem 13,0 Teiler, wortwörtlich, nach Hause fahren.

Beim Gauwettbewerb-LP belegte der Gau Dorfen den 3. Platz mit 3331 Ringen.

Beim Gauwettbewerb-LG war es der 11. Platz mit 7206 Ringen.

Beim Bezirkskönigschießen erreichte Anton Kronseider, Moosen mit einem 51,0 Teiler den 6. Rang.

Jetzt nochmals zu den Meisterschaften, nämlich zu den Bezirksmeisterschaften

Diese begannen am 8./9. Mai für Vorderlader, in Moosburg und setzten sich am 20./22./23. Mai in Hochbrück für alle anderen Disziplinen fort.

27 Starts von 25 Schützen bei den 10 m Wettbewerben.

26 Starts von 22 Schützen bei den übrigen Wettbewerben.

**53 Starts insgesamt**, wiederum eine Steigerung von 12 Startern gegenüber dem Vorjahr.

Die besten Ergebnisse:

Luftgewehr:

5. Platz Scharl Petra	Altschützen Taufkirchen	388 Ringe
	Finalergebnis	481,3 Ri.

Luftpistole:

Schüler Mannschaften

1. Platz Jungschützen Taufkirchen		462 Ringe
-----------------------------------	--	-----------

Schüler m.

2. Platz Brandstetter Siegf.	Höhenluft Gmain	169 Ringe
------------------------------	-----------------	-----------

3. Platz Degener Martin	Jungschützen Taufkirchen	166 Ringe
-------------------------	--------------------------	-----------

Schüler w.

3. Platz Kiesmüller Irmgard	Hubertus Schwindkirchen	130 Ringe
-----------------------------	-------------------------	-----------

Schnellschuß LP 10m:

Schützen

1. Platz Kiesmüller Klaus	Hubertus Schwindkirchen	21 Treffer
---------------------------	-------------------------	------------

GK-Sportpistole B:

Altersklasse

1. Platz Kiesmüller Klaus	Hubertus Schwindkirchen	517 Ringe
---------------------------	-------------------------	-----------

Die Bayerische Meisterschaften

am 19./20. Juni beginnend mit Vorderlader, fortgesetzt am 3./4., 7. und 11. Juli.

11 Schützen haben eine Startkarte erhalten, 4 mehr als im Vorjahr.

Die besten Ergebnisse:

Luftpistole:

Schüler Mannschaften

4. Platz Jungschützen Taufkirchen		471 Ringe
-----------------------------------	--	-----------

Schüler Einzel

8. Platz Brandstetter Siegf.	Höhenluft Gmain	165 Ringe
------------------------------	-----------------	-----------

11. Platz Degener Florian	Jungschützen Taufkirchen	162 Ringe
---------------------------	--------------------------	-----------

Schüler w.

9. Platz Kiesmüller Irmgard	Hubertus Schwindkirchen	123 Ringe
-----------------------------	-------------------------	-----------

Leider war die *Bayerische* heuer Endstation für unsere Schützen, denn mit ihren Ergebnissen konnten sie das Limit zur *Deutschen* nicht überwinden.

Somit bleibt für den Rest des Sportjahres 93 nur noch der 3-Stellungskampf der Jfwk. im September zu erwähnen.

Ein für Mitte September geplanter Vorstufen-Übungsleiter-Lehrgang, genannt Vereinsübungsleiter-Lehrgang, konnte aus organisatorischen Gründen erst im neuen Sportjahr, nämlich im Oktober durchgeführt werden.

Nachzutragen bleibt noch, daß von 16 unserer Schützen das Bezirksmeisterschafts-Leistungszeichen erreicht wurde.

Die Zeichen sind den Unterlagen beigelegt.

Bleibt noch, mich wieder bei allen zu bedanken;  
für das Mitmachen bei den Schützen;  
für die Mitarbeit und die Organisation bei der Durchführung des  
Schießbetriebs und der Wettkämpfe;  
bei den Betreuern der Jugend und der Kader, die ihr Bestes geben,  
und ihren Schützen immer wieder neue Anreize bieten.

Ebenfalls herzlichen Dank bei allen, die unsere Schießanlage hier  
immer wieder auf Vordermann bringen, bzw. entstandenen Verschleiß  
reparieren, oder, wie es dieses Jahr war, neue Auflagen erfüllen  
helfen.

Für das Jahr 1994 wünsche ich Euch alles Gute und weiterhin

"GUT SCHUSS"

Alfons Weber  
Gausportleiter